



## Antrag

TOP:  
Vorlagen-Nummer: **VII/2021/02754**  
Datum: 09.06.2021  
Bezug-Nummer.  
PSP-Element/ Sachkonto:  
Verfasser: Wels, Andreas  
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	30.06.2021	öffentlich Entscheidung
Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt und Ordnung	09.09.2021	öffentlich Vorberatung
Ausschuss für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften	21.09.2021 19.10.2021	öffentlich Vorberatung
Hauptausschuss	22.09.2021 20.10.2021	öffentlich Vorberatung
Stadtrat	29.09.2021 27.10.2021	öffentlich Entscheidung

**Betreff: Antrag der Fraktion Hauptsache Halle & FREIE WÄHLER zur Errichtung einer mobilen Wasserrettungsstation**

### **Beschlussvorschlag:**

1. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, eine mobile Wasserrettungs- und Hilfeleistungsstation auf der Ziegelwiese am Saalestrand für die Nutzungszeit Mai bis September aufzustellen.
2. Zu berücksichtigen ist dabei die pragmatische und kostengünstige Containerlösung, die bereits beim Kitaschwimmen Verwendung findet.
3. Aufgrund vieler pandemiebedingt nicht durchgeführter Schwimmkurse soll das Projekt bereits 2021 umgesetzt werden.

gez. Andreas Wels  
Vorsitzender  
Fraktion Hauptsache Halle

**Begründung:**  
Erfolgt mündlich.



Stadt Halle (Saale)  
Geschäftsbereich Stadtentwicklung und Umwelt

23. Juni 2021

**Sitzung des Stadtrates am 30.06.2021**

**Antrag der Fraktion Hauptsache Halle & FREIE WÄHLER zur Errichtung einer mobilen Wasserrettungsstation**

**Vorlagen-Nr.: VII/2021/02754**

**TOP: 9.6**

**Stellungnahme der Verwaltung**

Die Verwaltung empfiehlt, den Antrag abzulehnen.

**Begründung:**

Auf dem an der Ziegelwiese entstandenen Saalestrand weist die Stadtverwaltung darauf hin, dass vom Baden in der Saale auch aus hygienischen Gründen abgeraten wird.

Entsprechend diesem Hinweis ist es notwendig, den Antrag auf Errichtung einer mobilen Wasserrettungsstation abzulehnen.

Die notwendigen Kosten für die Aufstellung des Containers können in der derzeitigen Haushaltslage nicht gedeckt werden, im Übrigen wären Folgekosten für die Besetzung des Containers zu erwarten. Mit Einrichtung einer mobilen Wasserrettungsstation müsste die Stadt jederzeit Verantwortung für die Badesicherheit übernehmen.

René Rebenstorf  
Beigeordneter